

# Lebendiges Isselhorst



Nachrichten und Meinungen aus dem Kirchspiel. — 15. Jahrgang, Heft 1 — März 1991

## Ikonenmalerei

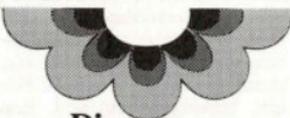


Als christliches Fest wurde Ostern schon im vierten Jahrhundert besonders wichtig genommen und ausgiebig gefeiert. Bei uns hat ihm seit langem das Weihnachtsfest den Rang abgenommen, während in der Ostkirche, z. B. in Griechenland und Rußland, die hervorragende Bedeutung von Ostern nach wie vor, u.a. durch besondere liturgische Feiern, hervorgehoben wird. Erst seit wenigen Jahren gerät die Ostkirche und damit auch die Osterfeier wieder in den Blickpunkt des Interesses, wohl nicht zuletzt durch das tausendjährige Jubiläum der russisch-orthodoxen Kirche 1988 und die Aufbruchstimmung in der UdSSR. Die Rückbesinnung auch die besondere Bedeutung von Ostern findet auch bei uns im Kirchspiel ihren Ausdruck in der Feier der Osternacht in der Isselhorster Ev. Kirche.

Bei der Erwähnung der Ostkirche erinnern wir uns an dunkelbärtige Mönche, feierliche Chorgesänge und an die Ikonen, die — häufig vergoldeten — Heiligenbilder. Hierzulande kann man sie im Recklinghausener Museum betrachten, und es gibt wohl kaum einen Reisenden in Ruß-

land oder Griechenland, der nicht von Ikonen beeindruckt war. In den Kirchen des Moskauer Kreml, Nowgorods und Leningrad betrachten auch die weniger der christlichen Religion verbundenen Besucher die Ikonostasen, die Bilderwände, und werden davon berührt, oft trotz der sich drängenden Menschenmengen, von denen das auf seinen Stock gestützte, schwarzgekleidete Mütterchen, das in den Anblick der Gottesmutterikonie vertieft ist und betet, nichts wahrzunehmen scheint.

Nach russisch-orthodoxer Auffassung ist die religiöse Verehrung der Bilder erlaubt und nützlich, da sie letztlich der im Sinnbild dargestellten Person gilt. Die Bilder werden den Gläubigen vorgestellt als geöffnete Abbilder göttlicher Gestalten und Ereignisse. Aus dieser Auffassung ergab sich auch die



**Die  
schönste Erinnerung  
an die Konfirmation ist  
ein Farbporträt  
von der Konfirmation.**

*Wir freuen uns auf Ihren  
Besuch am großen Fest-  
tag Ihres Sohnes, Ihrer  
Tochter.*

*Ihr Porträtfotograf*



**FOTO-DROGERIE  
HANS DÜNHÖLTER**

## Geschenk-Galerie Steinbeck

Isselhorster Kirchplatz 15

4830 Gütersloh · ☎ 0 5241/671 19

*Geschenke zu Konfirmation  
und Muttertag.*

*Schauen Sie doch einfach mal rein!*



abstrakte, flächengebundene Formsprache und das jahrhundertelange Festhalten an den überlieferten Vorbildern, von denen einige als „nicht von Menschenhänden gemacht“ galten, anderen später Wunderkräfte zugeschrieben wurden.

Ikonen sind also nicht nur Bilder von Heiligen, sondern für den Gläubigen selbst heilig. Die Ikonenmaler — oft Mönche — vertieften sich so in die Gestaltung wie in ein Gebet. Niemand signierten die Maler ihre Werke, immer blieben sie anonym und richteten sich streng nach den Vorschritten, die die Themen, die Malweise und häufig auch die Farbgebung festlegten.

Den Malern selbst blieb nur wenig Freiraum zur Gestaltung, dennoch verstanden sie ihn so zu nutzen, daß die in Musterbüchern in den Klöstern überlieferten Vorlagen durch Farbvariationen immer wieder anders aussahen und wirkten. So gab es in Nowgorod im 12. und 13. Jahrhundert eine Malschule, die enge Beziehungen zu Konstantinopel unterhielt und unter deren Einfluß eine Reihe von Tafelbildern entstand, die auch heute noch erhalten sind und den heutigen Ikonenmalern als Vorbild dienen. So malen noch heute russische Mönche.

Und nicht nur in Rußland entstehen Ikonen, sondern auch bei uns. In unserem Kirchspiel in Niehorst gibt es eine Ikonenmalerin, die sich dieser besonderen Aufgabe in ihrer Freizeit widmet,

Frau Maria Krümpelmann. Vor Jahren hatte sie Gelegenheit, bei einem Bad Rothenfelder Ikonenmaler einen Kursus zu belegen und seitdem fasziniert sie diese Arbeit. Was mit zwei Apostelbildern begann, erweiterte sich im Laufe der Zeit zu einer kleinen Galerie, die mehr als zwanzig

### Das kleine Studio

Naturkosmetika · Med. Fußpflege  
Manicure · Textilien

### Claudia Krause

Haller Straße 154 · Tel. 6 85 14

Öffnungszeiten:

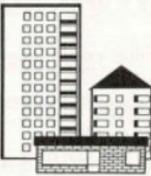
Di. bis Fr. 14.30 – 18.00 Uhr  
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr

Werke enthält: u.a. Marienbilder, St. Michael, Einzug in Jerusalem. Nun mag der unvorbelastete Leser denken, daß diese Zahl nicht sehr groß ist. Dabei muß man jedoch berücksichtigen, daß eine Ikone — abgesehen von den Vorbereitungszeiten — mehr als einhundert Malstunden beansprucht, wenn man sie — wie Frau Krümpelmann — in traditioneller Malweise anfertigt.

Ihre Ikonen malt sie auf Holz, das zunächst geleimt, getrocknet und sorgfältig mit einer Mischung von Leim, Champagnerkreide und Gips mehrfach grundiert und mehrfach geschliffen wird. Es entspricht den Malregeln, mit Hilfe von Pergament- oder Transparenzpapier ein Motiv aus

Büchern zu kopieren. Frau Krümpelmann besitzt nun eine stattliche Reihe von Kunstbänden, aus denen viele Merktzettel schauen. Alle bezeichnen Ikonen, die die Malerin gern malen möchte. Darunter sind auch einige, deren Original das Ehepaar Krümpelmann auf einer Studienreise nach Nowgorod und Leningrad betrachten konnte.

Mit Blaupapier überträgt Frau Krümpelmann die Zeichnung der Ikone auf die vorbereitete Holzplatte und ritzt die Konturen mit einer Nadel ein. Schließlich werden die speziellen Farben angerührt, deren Grundstoffe die Malerin aus Süddeutschland bezieht. Außerdem bereitet die Malerin eine Eigelbemulsion vor. Diese ist sehr lichtempfindlich, so daß jetzt zügig gemalt werden muß. Die Farbflächen werden mit den entsprechenden Farben gefüllt, wobei die Grundfarbe immer den farbstärksten Ton erhält. Diesen Vorgang bezeichnet man als „Eröffnen“ bzw. „Erschließen“ der Ikone. Dabei



**Heinz Joecks**, Bauunternehmung  
Hoch- und Stahlbetonbau

Ausführung sämtlicher Maurer-, Beton-, Putz- und Verblendarbeiten

**NEUBAU – UMBAU – ANBAU**

Nickelweg 12 · 4830 Gütersloh-Isselhorst  
Telefon (052 41) 6 71 35

spart man die Hautflächen aus. Im folgenden Arbeitsschritt, genannt „Dolicoe“, malt Frau Krümpelmann Gewänder, Land-

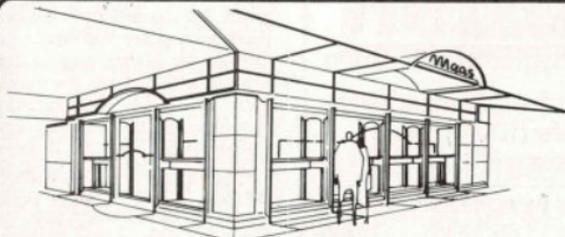
schaften, Architektur und Konturen aus, im folgenden gestaltet die Malerin die Einzelheiten, z. B. die hellen Stellen der Gewänder in drei Abstufungen, Feinheiten werden zusätzlich mit durchsichtigen Lasurfarben betont. Die wichtigste, aber auch schwierigste Aufgabe der Ikonenmalerei ist das Sankirieren, das Malen der Hautpartien mit einer eigens dafür zubereiteten Sankirfarbe. Es geschieht in mehreren Arbeitsgängen mit fünf verschiedenen gemischten Farbaufträgen, je nach dem, ob es sich um die Augenbrauen, um die Nasenspitze oder um das Licht auf den Wangenknochen der Heiligenfigur handelt.

**Täglich  
frischen  
Spargel**

bietet an

**Fam. Reckmann**

Am Usenpohl 35  
4830 Gütersloh-Hollen  
Telefon 6 73 10



**Der richtige Weg ...**  
größtzigiges, übersichtliches Angebot in

**UHREN    OPTIK    SCHMUCK    BESTECKE**

**Maas**

Inh. B. Maimann  
Uharmachermeister und Meister der Augenoptik

**P** Direkt vor dem Haus oder Kahlerstr.

4830 Gütersloh 1  
Berliner Str. 107  
Ruf (0 52 41) 2 98 54

Nach Beendigung der Malarbeit und längerer Trockenzeit folgt eine weitere schwierige Aufgabe, die der Vergoldung. Frau Krümpelmann erlernte die Technik der Polimentvergoldung. Dabei wird zuerst die zu vergoldene Fläche mit isamesischer Tonerde gleichmäßig bestrichen, anschließend geschliffen und mit Schellack lackiert. Dabei ist äußerste Vorsicht geboten, um die Malerei nicht zu beschädigen. Nach wenigstens 24 Stunden Trockenzeit kann Frau Krümpelmann eine Mixtur, das Poliment, auftragen, mit deren Hilfe das Blattgold in einer Stärke von 1/24 000 mm gebunden wird. Blattgold wird aufgelegt, leicht festgerieben und nach einem Tag poliert. Anschließend zieht Frau Krümpelmann den Heiligenschein nach und färbt

den Rand des Bildes dunkel ein. Zum Schutz überzieht sie das Bild noch mit einer Bienenwachsschicht. Dazu muß sie es aber wenigstens einen Monat lang trocknen lassen.

Nun erst, nach so vielen Arbeitsgängen und zusätzlichen Vorbereitungen und Trockenzeiten, ist die Ikone fertig.

Ikonenmalen erfordert daher nicht nur Geschick, sondern große Geduld und Ausdauer sowie Liebe zum Detail. So ist es kein Wunder, daß diese Aufga-

## Wilhelm Meibrink

Bau- und Möbelwerkstatt  
Bestattungen – Überführungen

4830 Gütersloh-Hollen

Münsterlandstr. 54 · Telefon (05241) 671 31

Beitrags-  
Frühling

LVM   
Versicherungen

## Serienmäßig niedrige Beiträge für Motorräder



Die preiswerte Kfz-Haftpflicht mit unbegrenzter Deckung

Unsere brandaktuellen Tarife (100% Jahresbeitrag)

bis 10 PS/ 7 kW	110,10
bis 17 PS/13 kW	159,60
bis 27 PS/20 kW	351,60
bis 50 PS/37 kW	469,60
darüber	765,40

LVM   
Versicherungen

LVM   
Versicherungen

LVM-Versicherungsbüro  
S. Fehlow  
GT-Hollen · Tel. 66 51  
GT-Kahlerstraße 53  
Tel. 349 88

ben bis heute in der Regel von Mönchen in Klöstern ausgeführt werden. Laien, die wie Frau Krümpelmann nach alter Überlieferung malen, bilden die Ausnahme. Für die Malerin sind die Bilder Ergebnisse zahlreicher Anstrengungen, eine Stunde Arbeit zählt dabei wenig. Genaues Sehen und äußerste Sorgfalt übt sie ständig dabei. Alle ihre Bilder wuchsen der Malerin ans Herz, so daß sie keines verkaufen möchte. Nur innerhalb der eigenen Familie wurde schon mal eines der Heiligenbilder verschenkt. Auf der Rückseite mit Leinen oder Filz bezogen, bezeichnet Frau Krümpelmann ihre Ikonen dort mit der Beschreibung der Vorlagen.

Obwohl die Malerei so viel Zeit beansprucht, fertigte die Hausfrau in ihrem Marienfelder Bastelkreis noch viele Hand- und Bastelarbeiten an. Der Ikonenmalerei aber gilt die Vorliebe Maria Krümpelmanns. Wo immer es Ausstellungen von Ikonen gibt, zieht es das Ehepaar Krümpelmann hin. Denn nicht nur bei den vorbereitenden Holzarbeiten für die Malerei findet Frau Maria die volle Unterstützung ihres Ehemannes.

So werden zur Freude der Malerin nach und nach die bereits ausgewählten Motive zur Ausführung kommen, u.a. ein dreiteiliges Tafelbild, ein Triptychon. Damit beschäftigt sich Frau Krümpelmann bereits.

Renate Plöger

# Vollwertige Gerichte selbst zubereiten!

Ein gutes Essen ist immer die Grundlage jedes Tages. Ein vollwertiges Essen ist die Grundlage für Gesundheit und körperliches Wohlbefinden.

Der Landbau e.V. lädt Sie nach Ostern zu zwei Kursen Ihrer Wahl ein — ob Sie Anfänger in der Vollwertküche oder Genießer dieser Kochkunst sind.

3 × dienstags am 9., 16. und 23. April.

Thema: Salate, Suppen, Süßspeisen.

Leitung: Jutta Hillebrand.

3 × mittwochs am 10., 17. und 24. April

Thema: Salate, Aufläufe, Süßspeisen.

Leitung: Ingeborg Breßler.

Die Kurse finden in den Räumen der Brennerei Elmendorf statt,

abends von 19 bis 22 Uhr. Preis: 3 Abende incl. Zutaten DM 36,—.

Teilnehmerkarten gibt es bei: Lebensmittel Luise Landwehr, Haller Straße 122

und im Kaufhaus Dreesbeimdieke, Haller Straße 100.

Telefonische Auskunft oder Anmeldung bei Dieter Roggenkamp, Gütersloh 61 33 (ab 18 Uhr).



## Schwitz-Kasten

Isselhorster Str. 419, 4830 Gütersloh 12

Sauna.  
Solarium.  
Massage

Tel.: 05241/  
68288

## Die aktuelle Kindergartensituation in Isselhorst

Das allseitige Bemühen von Stadt (Jugendamt), Politikern und der Elterninitiative hat zum Erfolg geführt. Zu Beginn des neuen Kindergartenjahres gibt es in Isselhorst zusätzlich ca. 45 Kindergartenplätze. Die Stadt Gütersloh wird in einem neu entstehenden Geschäftshaus am Brenzelpatt Räume mieten, die Platz für zwei Kindergartengruppen bieten.

Die genaue Anzahl der Kindergartenplätze wird noch durch das Landesjugendamt festgelegt.

Somit können zum neuen Kindergartenjahr (1. 9. 91, im neuen Kindergarten evtl. etwas später) ca. 85 Kinder aufgenommen werden. Es werden dann ca. 40 neue Kinder den Kindergarten Steinhagener Straße besuchen und ca. 45 Kinder den neuen Städtischen Kindergarten. Wir sind sehr froh über diese Lösung. Dadurch ist gewährleistet, daß jedes Kind in Isselhorst mindestens zwei Jahre einen Kindergarten besuchen kann.

B. Marx-Kollhörster

# Wir sind für Bad und Heizung da.

## Klaus-Dieter Stuckmann

Hambrinker Heide 22a

Telefon 6 71 87

Technik im  
Haus-wir  
machen  
mehr  
daraus



FAHRSCHULE  
**Giljohann**

**Ihre Fahrschule  
in Isselhorst**

Tel. 2 74 70  
Haller Straße 111



Individuelle Mode

**HEIDEMARIE WULF**

Frühling auch bei uns!  
Die neue Kollektion  
ist fertig.  
Schauen Sie doch  
'mal herein!

Verkauf täglich: 15<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>  
außer Mittwoch  
Samstag: 10<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup>.

Heidemarie Wulf  
Messingweg 3  
4830 Gütersloh 12  
Telefon: 0 52 41/6 76 85

## Ein Mann nahm Abschied



vom aktiven Berufsleben. Nach 33jähriger Tätigkeit im Dienste der Gemeinde Isselhorst und danach der Stadt Gütersloh, war für Heinz Stempel Ende Oktober der letzte Arbeitstag gekommen. Er war in dieser Zeit der Mann für die praktischen kommunalen Arbeiten im Kirchspiel Isselhorst.

Ob im Winter der Schnee gepflügt, die Straßen gestreut oder in der Sommerzeit die Wege instandgehalten oder gar die Absperrrungen für die Kirmes aufgebaut werden mußten, Heinz Stempel war der Ansprechpartner, der vieles unbürokratisch und schnell regelte. Viele Issel-



horster wußten diese Dienste sehr zu schätzen. Auch die Verantwortlichen des städtischen Bauhofes hätten es gerne gesehen, wenn der „gute Geist“ noch einige Jahre weiter in Isselhorst gewirkt hätte. Mit der Pensionierung von Herrn Stempel wurde auch gleichzeitig die Außenstelle des Bauhofes Gütersloh in Isselhorst aufgelöst.

Der Lebensweg dieses Mannes war immer gekennzeichnet mit seiner engen Verbundenheit zu Land und Leuten von Isselhorst. Im Januar 1947, nach einer landwirtschaftlichen Ausbildung und einer anschließenden Verwaltertätigkeit, kam Heinz Stempel auf

  
 AUGENOPTIK  
**DODA**  
 GÜTERSLOH · STRENGERSTRASSE

den Hof Piepenbrock nach Isselhorst. Seine Aufgeschlossenheit anderen Menschen gegenüber war dann auch der Grund, daß Isselhorst für immer seine Heimat werden sollte. „Wie war das damals eigentlich?“, fragte ich ihn einmal etwas bohrend und er antwortete mir in dem im eigenen, gelassenen Stil: „... nun ja, im Rahmen der Nachbarschaft half man sich und dann mußte

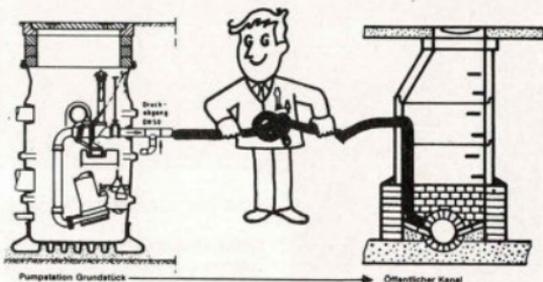
### Exklusiv hochwertige Spiegelschränke und Badmöbel

Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr  
 Jeden Sonntag Schautag 11.00 - 17.00 Uhr  
 (keine Beratung - kein Verkauf)

**POd Pohlmann GmbH**  
**Herstellung**  
**exklusiver**  
**Badmöbel**

von-Liebig-Straße 4, Marienfeld  
 Industriegebiet, Tel. (05247) 8968

# Wir verbinden Sie mit dem Kanal



## Abwasserentsorgung mit Jung Pumpen System Multicut

- Beratung
- Planung
- Ausführung

**Erstellung der Gesamtanlage einschl. aller Arbeiten:**  
 Erdarbeiten - Pumpstation - Druckleitung - Steuerung  
 Bereits erstellte Anlagen sind zu besichtigten.

**Rudolf Bethlehem** Elektromeister  
 Gütersloh-Isselhorst · Telefon 6 75 96

auch mal bei Rüschkamps der Pflug eingestellt werden...". Nach der „Pflugeinstellerei“ dauerte es dann nicht mehr lange, und er heiratete bei Rüschkamps an der Steinhagener Straße ein. In den schwierigen Nachkriegsjahren war die kleine Hofstelle für ihn und seine Frau Frieda Existenzgrundlage, nebenher war er dann noch bei Elmendorf und später bei Heimer in Gütersloh beschäftigt. Im Jahre 1956 wurde Tochter Siegrid geboren, die heute in der Nähe von Stuttgart verheiratet ist.

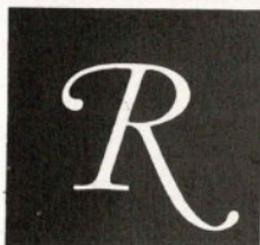
Eine weitere Veränderung sollte sich im Jahre 1956 ergeben, näm-

lich der Beginn der Tätigkeit bei der damals noch selbständigen Gemeinde Isselhorst. Eine eigenständige Aufgabenstellung heutiger Prägung gab es noch nicht. Es mußte dort angepackt werden, wo es etwas zu tun gab. Der Gemeinde Isselhorst oblag es u.a., die Wege, Verkehrszeichen und Gräben zu unterhalten, aber auch das Elektrizitätsnetz zu warten. Viele ältere Isselhorster werden sich sicherlich noch erinnern, wenn die kommunalen Elektriker per Motorrad und vollgepacktem Anhänger durchs Dorf knatterten. Diese eigenständigen Aufgaben wurden noch bis 1970 wahr-

genommen. Mit der Eingemeindung von Isselhorst in die Stadt Gütersloh wechselte auch Heinz Stempel zur Stadtverwaltung über. Die Stadt war heilfroh, nun im Raum Isselhorst einen Mitarbeiter zu haben, der die neuen Gemeindeteile und die Aufgaben wie seine Westentasche kannte und mit viel Einsatzbereitschaft wahrnahm. In den Wintermonaten bei Schneefall hörte man ihn

oftmals schon zur Nachtzeit mit seinem Unimog mit Schneepflug die Straßen räumen. Es waren Aufgaben, die, wie er selbst sagt, ihm viel Freude gemacht haben. Zu den Isselhorstern, aber auch zu den Mitarbeitern des Bauhofs, hatte er stets ein gutes Verhältnis. Seine Kollegen liebten es sich dann auch nicht nehmen, ihn an seinem letzten Arbeitstag per zweispänniger Pferdekutsche

nach Hause zu chauffieren. Und so, wie es fast allen Pensionären geht, so hat Heinz Stempel jetzt auch kaum noch Zeit. Haus und Hof und auch seinem großen Hobby, der Schäferhunde-Ausbildung, möchte er sich intensiver widmen. Ihm und seiner Frau Frieda mögen noch viele erlebnisreiche Jahre gewünscht werden.



## Wilfried Rierwe Malermeister

In den Braken 56  
Telefon  
(0 52 41) 6 74 58

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Teppichböden
- Fassadenbeschichtungen
- Reparaturverglasungen

### Der Hausfrauen-Tip

Die deutschen Sanitärarmaturenhersteller appellieren an die Hausfrauen, im Umgang mit scharfen Bio-Reinigungsmitteln vorsichtiger zu sein. Zahlreiche Reklamationen weisen darauf hin, daß die langlebigen und als robust bekannten Chromarmaturen die stetige „Reinigung“ mit Essigsäure-Produkten auf Dauer nicht verkräften.

Bereits im Altertum galt Essig als hervorragendes Mittel um Metalle aufzulösen, die dann zur Herstellung pharmazeutischer Präparate dienten. Wie diese Metalle halten auch die verchromten Oberflächen von Armaturen den Angriffen von Essigsäure auf die Dauer nicht stand. Im Rahmen des wachsenden Umweltbewußtseins gibt es allerdings zunehmend Haushaltsreinigungsmittel mit einem sehr hohen Anteil an Essigsäure. Sie gilt als umweltfreundlicher Ersatz

für chemische Lösungsmittel, deren giftige Substanzen nur schwer oder gar nicht abgebaut werden. Da Essigsäure ein Naturprodukt ist, eine organische Fettsäure, ist sie absolut umweltfreundlich.

Verwendet wird Essigsäure bei der Herstellung von Farbstoffen, Riechstoffen, Arzneimitteln, Acetaten und als Konservierungsmittel, jedoch meist in stark verdünnter Konsistenz. Als Reinigungsprodukt zählt sie dagegen zu den „scharfen“ Mitteln.

Die Sanitärarmaturenhersteller empfehlen deshalb, lediglich mit lauwarmem Wasser und Flüssigseife die Armaturen zu reinigen und anschließend mit einem weichen Lappen trocken zu reiben. Sollten sich Kalkreste abgesetzt haben, lassen sich diese mit den von deutschen Sanitärarmaturenherstellern angebotenen Entkalkern mühelos entfernen.

Eine natürliche Wasserbehandlung mit einem Kalkumwandler verhindert von vornherein die harten Ablagerungen.

**WO-TEX**  
Lädchen  
Haverkamp 10 · Tel. 6 83 57  
4830 Gütersloh-Isselhorst

*Ein frohes Osterfest  
allen unseren  
Kunden!*

**HS**



# Singen mit Senioren

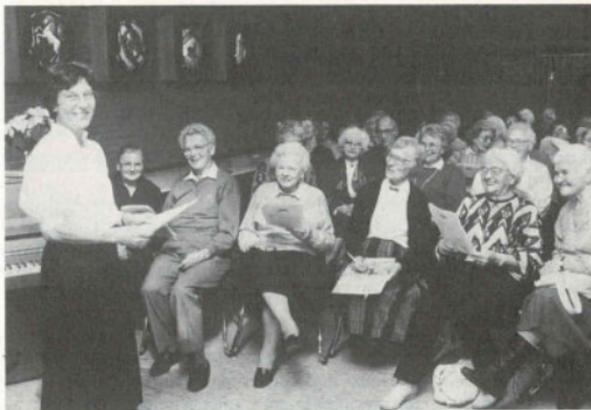
Eine tolle Idee von Frau Elmendorf, alle Isselhorster Senioren zum Singen in die Sporthalle einzuladen.

Kaum zu glauben, schon am ersten Nachmittag kamen über 40 Singfreudige. Mit viel Schwung und flotter Klavierbegleitung übte Frau Elmendorf bekannte und neue Lieder mit uns ein.

Wir wunderten uns selbst, daß wir so locker und ohne Hemmungen drauflos sangen, ermutigt durch das Eingangslied „Lobt froh den Herren, ihr jugendlichen(!) Chöre.“

Nachdem wir den endlich eingekehrten, herrlichen Winter genügend besungen hatten, kam die für uns Senioren wo „wichtige“ Kaffeepause, die uns Zeit zum Klönen bot, denn man hatte ja so viele Bekannte getroffen. Frisch gestärkt mit feinem Marzipanstollen wurden die vier Jahreszeiten mit Liedern bedacht.

Als ganz besondere und erfreuliche Einlage spielten dann die beiden Damen Elmendorf vierhän-



dig die „Petersburger Schlittenfahrt“.

Zum Gedenken der ernsten politischen Lage sangen wir zwei vertonte Gebete: „Von guten Mäch-

„Danke für diesen guten Morgen...“ und „Nun danket alle Gott...“.

Auf diesem Wege danken wir Frau Elmendorf für den gelungenen, besinnlichen Nachmittag und freuen uns schon auf jeden dritten Donnerstag im Monat.

Längst haben wir uns im Februar zum gemeinsamen Singen wiedergetroffen. Wir machten eine singende „Reise durch Deutschland“. Selbstverständlich durchreisten wir auch die neuen Bundesländer, und die Wiedervereinigung erlebten wir in Berlin... mit Sang und Klang.

Nun auf Wiedersehen am 18. April um 15 Uhr!

Die Isselhorster Senioren



ten wunderbar geborgen“ und „Gibt uns Frieden jeden Tag“. Den Abschluß des reichhaltigen Programms bildeten die Danklieder für das so gut und friedvoll verlaufene vergangene Jahr.

Ganz in  
Ihrer Nähe am  
Bahnhof Isselhorst

## »Die Autowerkstatt« für alle Fabrikate **MANFRED NOLL**



- Wartung
- Reparaturen
- Abgas-Sonderuntersuchungen
- TÜV-Abnahme im Hause
- Unfall-Instandsetzung
- An- und Verkauf von PKW's

Isselhorster Straße 257 · Telefon 66 67

# Genossenschaftlicher Geschäftsbetrieb geht weiter!

In der letzten Zeit werden in Isselhorst Gerüchte laut, die besagen, daß der Geschäftsbetrieb der Genossenschaft Isselhorst, bedingt durch die Auflösung der Genossenschaft am 30. 10. 1990, eingestellt wird.

Wir möchten betonen, daß diese Gerüchte nicht der Wahrheit entsprechen. Der Geschäftsbetrieb der Genossenschaft Isselhorst wird durch die RCG (Raiffeisen Central Genossenschaft Nordwest eG) Kornhaus GmbH weitergeführt. Es ändert sich also nichts an den gewohnten Gegebenheiten. Das gleiche gilt für unsere Zweigstelle in Bielefeld-Senne I.

Selbstverständlich stehen Ihnen auch weiterhin die genossenschaftlichen Einrichtungen, wie z. B. die Getreideannahme, die Düngemittellagerstellen, der Haus- und Gartenmarkt und nicht zuletzt das gesamte Personal, mit fachlicher und sachkundiger Beratung im Futtermittel-, Pflanzenschutz- und Düngemittelbereich, sowohl für den landwirtschaftlichen als auch für den gärtnerischen Bereich mit Rat und Tat zur Verfügung!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Belegschaft der Raiffeisen Gütersloh—Senne I



# Daijewia

Nou hāwwe doch no en dārben Winter hat. De lebsten Jauer waß't je doch en behōlp met Schnāi un Frost.

Wei hādden de Hoffnung ol wia upchiaben, de Januar broche nich vial, owwer de Februar. Et was doch en paar Nächte chanz vomukte kault. Owwer nou wāierd de Dage länger un de Sunne kūmp haijer.



Mein Chroßvadder wusse ne aul Bauernregel de do louer: „Ach Bruder Januar, hätte ich Macht wie du, ich ließe verfrieren das Kalb in der Kuh.“

## "SICHERHEIT AUF GEGENSEITIGKEIT."



**Ihre Sicherheit in guten Händen**

Wir sind ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit. Diese Bezeichnung enthält nicht nur ein gutes Stück Tradition, sondern hat für uns auch heute noch eine große Bedeutung. Weil wir keine Gewinne erzielen müssen, können wir unsere Beiträge nach dem tatsächlichen Bedarf ausrichten. Bei uns ist Sicherheit preiswert, ehrlich und überschaubar.

Die ISSELHORSTER  
Versicherung V.a.G. seit 1883  
Haller Straße 90, 4830 Gütersloh 12  
Telefon 05241/67004

*die*  
**ISSELHORSTER**  
Versicherung V.a.G. seit 1883

**Über 30 Jahre Möbelwerkstatt  
Bernhard Schlaumann**

Möbel- und Innenausbau  
nach Ihren und unseren Entwürfen.  
Möbelreparatur, Restaurierung usw.



Im Krupploch 1  
4830 Gütersloh-  
Niehorst  
Tel. (05241) 3 66 27

Ik will owwer nou iawert Daij-  
jewia köuern. Vo 40 Jauern chaff  
bei us inn'n Duape un innen chan-  
zen Kiakspiel blaut de chrauden,  
döuercheenden Schtroden. Da  
wöiern de Haller-, de Stäinhä-  
ger-, de Niehorster-, de Ummels-  
ken-, de Holler- un de Miajenfeil-  
er Schtrode. Olle annern wöiern  
Sandwäje, auk ouse Hollerfeild-  
weg. De Anwuener mössen hen  
un weier de Wagentrans iamen.  
Wei schüdden auk ümmer ouse  
Aske in de Schlachlökker un Sod-  
derdachs wochte de Weg schön  
haket.

Wenn nou owwer et därbe fruan  
hadde un et to daijjen anfäng,  
waßt Maloier chraut. De  
Unnerchrund was no nich updaij-  
jet, dat Wader konn nich in de  
Äiern un de Schmott kamm äinen  
von buaben dal inne Holsken.  
Chanz Belten fodde en Auto bei  
us döüert Feild. Äinmol, bei Bon-  
nen Daijjewia, häil en Auto bei us  
vo'n House. En feinert Frus-  
minske staich ouden Wagen un  
woll bei us ubben Hoff kuamen  
un det Wiäjes frogten. Non drüd-  
den Trett bliaben de feinen,  
hauchhackijjen Schauwe in'n  
Drecke hangen un de Frubben  
kamm us met Schtrümpfen inne  
möüde. Wei häd de Schauwe via  
ouden Schmott tuagen un innen  
House abschpoilt.

De äinzje, de jäiden Dach med-  
den Fianwagen döüert Feild  
fodde, was Martin Welpmann, de  
de Milke brochte. Et käimen auk  
hen un weier Piawagen out Duap  
to Hollen döüert Feild, de dann  
just in düerber Teit derbe Wagen-  
trons maken.

Ton Chlücke was an bäiden Sei-  
den doch no en Schtreiben Chräs,  
heier komm' en ümmer no äini-  
jermoden langes chon. Medden  
Rah wast in den Dajen auk  
unmöglich, döüertokuamen.  
Wenn dann de Boden richtig  
updaijjet was, was et de ärsten  
Arbäit, den Weg up ouse Grund-  
stücksbreite wie inne Reige to  
bringen. Wei maken düt met den  
Röügg vonner Eisenhaken un  
äiner Schübben. Wenn dann de  
Monat März in't Land kamm,

chaff et wohl mol no lichte Nacht-  
fröste, dat häw dann owwer  
ousen Wäg nich ma ßo taußet'.  
Inner Muanteid waßt manßen  
non biadken schmiack, dat biader  
ßig dann owwer tängern.  
Dat olles was äinmol.

W. Hanneforth

*Daijjewia = Tauwetter  
därben = tüchtig  
Wagentrans = tiefe Spuren der Räder  
Holsken = Holzschuhe  
Frusminske = Frau  
inne möüde = entgegen  
Röügg vonner Haken = Rücken der Hake  
Muanteid = Morgenzeit*

# Alle Kräfte im Boden wecken



## Bio-Kuhdung

Biologisch-aktiver Humus-  
Wirtschaftsdünger

80 % organische Substanz

50-l-Sack  
für ca. 100 m<sup>2</sup> **DM 16,50**

## »Raiffeisen«-Dolomitskalk

feinkörnig und gut streufähig.

Aktiviert den Boden und

steigert den Ertrag.

Aufwandmenge: ca. 125-300 g/m<sup>2</sup>

25-kg-Sack **DM 9,00**

## »Raiffeisen«-Blumenerde

Kultursubstrat aus Hochmoortorf  
mit allen für das Pflanzenwachstum  
erforderlichen Nährstoffen.

50-l-Packung **DM 6,90**

80-l-Packung **DM 9,90**

## »Raiffeisen«-Hornspäne

organischer Stickstoffdünger,  
14 % N, organisch gebunden.

2,5-kg-Packung  
für ca. 50 m<sup>2</sup> **DM 6,25**

## »Raiffeisen«-Bittersalz

Behobt den Magnesiummangel  
der Nadelgehölze.

Aufwandmenge: ca. 100 g/m<sup>2</sup>

10-kg-  
Tragebeutel **DM 6,50**

## Thomaskali

Thomaskali 8 x 15 x 6 MgO  
... der Gartendünger für fruchtbaren  
Boden, gesunde Pflanzen, reiche  
Ernte und gute Qualität

50-kg-Sack **DM 21,00**

## Raiffeisen Gütersloh-Senne I

Außenstelle der RCG Kornhaus GmbH

Niehorster Straße 19 · Friedrichsdorfer Str. 50

**Bussemas  
hilft bauen!**

**GEBR. BUSSEMAS**



**Baustoffe · Betonwaren  
Verbundpflaster · Fertigteildecken · Fertiggaragen**

Aus eigener Fertigung: **TROCAL** -Kunststoff-Fenster

Sämtliche Baustoffe von der Kellersohle bis zum First.  
Berliner Straße – Ecke Osnabrücker Landstraße · Telefon (052 41) 66 17

## Stuten — ein Ostergebäck

In unserem Raum, dessen karge Böden nur wenig Ertrag brachten, lebte man im Gegensatz zu den Dörfern des Lehmboodens in der Soester Gegend oder um Bielefeld und Herford in den vergangenen Jahrhunderten äußerst bescheiden und mußte sehr sparsam sein. Dem Sprichwort zufolge, das hier geläufig war, backte „zu Weihnachten jedermann, zu Ostern wer kann und zu

Pfingsten nur der reiche Mann.“ So zählte, wenn die Fastenzeit am Ostersonntag vorüber war, schon der einfache brotäbliche Weizenstuten zu den Besonderheiten.

Man benötigt dazu:

500 g Weizenmehl  
75 g Hefe (1 Päckchen)  
75 g Zucker  
1 Prise Salz  
2–3 Eier

75 g Butter

Aus den Zutaten bereitet man einen Knetteig, in den man die mit 3 Eßlöffeln lauwarmen Milch und 1 Teelöffel Zucker aufgelöste Hefe unterknetet. Den Teig füllt man in eine gefettete Kastenform und läßt ihn etwa 1 Stunde aufgehen. Dann backt man ihn im Backofen bei 175 Grad ca. 50–60 Minuten. Ausgekühlt schneidet man den Stuten in Scheiben. Früher gab es dazu Butter oder Rübenkraut bzw. Marmelade. Es schmeckt aber auch Käse darauf. Als Stuten bezeichnete man alle länglichen Weißbrote. Den Namen gab die Form, gebacken wie ein „Steiß“!

Die Kunst des Stutenbackens erlernten die Bewohner unserer Gegend — und anderswo auch — wohl durch die Mönche, die diese Art Brot aus den französischen Klöstern mitbrachten. Weißbrot war auch noch im vergangenen Jahrhundert, ja bis zum letzten Weltkrieg, das Brot der reichen Leute, und stand bei den meisten Dorfbewohnern lediglich an Sonn- und Feiertagen auf dem Tisch, und auch nicht überall.

Wer es mag, kann im Teig für Stuten auch Rosinen mitbacken. Er schmeckt vorzüglich mit Pumpernickel zusammen. So kann man ihn auch mit Wurst oder Schinken und Pumpernickel belegt essen.

**Gardinen  
Mersmann**

**Farben · Tapeten · Bodenbeläge**

**Heimtextilien  
Geschenkartikel  
Innenausstattung**

Gütersloh-Isselhorst · Isselhorster Str. 412  
Telefon: 0 52 41 - 6 78 00  
Geschäftszeiten:  
Mo.-Fr. 10-13 u. 15-18  
Sa. 9-13

# Feier der Osternacht

Mehr und mehr bieten die Kirchengemeinden zu Ostern Gottesdienste „außer der Reihe“ an. Diese finden entweder am späten Abend des Ostersonntages oder in den frühen Morgenstunden des 1. Ostertages — zum Sonnenaufgang — statt. Beides hat seine Tradition. Sie fußt auf den Brauch der frühchristlichen Gemeinden, die ganze Osternacht zu feiern.



**Nähmaschinen  
HANDWERK**

**Industrie-Nähmaschinen  
Haushalts-Nähmaschinen  
Verkauf und Service**

Spexarder Bahnhof 9 · 4830 Gütersloh  
Telefon (05241) 48882  
Gute Parkgelegenheiten!

sehr ausgedehnte eindrucksvolle Liturgie, die sich an frühe Formen anlehnt.

Und tatsächlich wird der Geist des Urchristentums lebendig. Da ist nicht mehr „die“ Kirche, diese

weltliche Institution, der man ihre Versäumnisse und Mängel vorzuwerfen hat. Vor dem Hymnus an den einen Gott verschwinden auch die Glaubensunterschiede. Es gibt Kerzen, Zeichen des Lichtes, das mit christlicher Auferstehung in die Welt gelangt. Der Vergleich mit dem Mitternachtsgottesdienst zu Weihnachten drängt sich auf, aber außer den Kerzen gibt es nichts Vergleichbares. Weihnachten ist sentimental, warm, ein Fest des Kindes und der Kinder. Die Osternachtsfeier ist hart und nüchtern, ganz klar und doch unerwartet überzeugend. Man muß nicht Christ, nicht einmal gläubig sein, um das „Stirb und werde“ gleichermaßen als Voraussetzung unseres Mensch-seins wie als göttliche Offenbarung in dieser Nacht zu erleben.

*Mumperow*



Seit einigen Jahren lädt auch die Ev. Kirche zu einer solchen Feier ein. Sie beginnt am Ostersonntag um 23 Uhr und dauert etwa zwei Stunden.

Da sie den Rahmen des Gewohnthen sprengt, sind aus der Erinnerung an das vergangene Jahr ein paar Hinweise angebracht. Herr Pastor Kölsch hatte — wie in diesem Jahr — eingeladen und den Gottesdienst unter Mitwirkung der Chöre sowie in weiße Gewänder gekleideter Gemeindemitglieder gestaltet. Das Weiß mag den unbefangenen Besucher zunächst befremden, aber es ist Symbol wie so vieles in diesem „Gottesdienst der Zeichen“. Die Predigt tritt zurück hinter eine



## Avenwedde Isselhorster Straße 227 Bräunungs-Studio

Gesunde Bräune zum vernünftigen Preis:  
– Alle Bänke mit Einschaltverzögerung –

- **NEUE RÖHREN**
- **3 verschiedene Bräunungsarten**
- **ERGOLINE 35**  
mit 35 RS-Reflektor-Röhren  
und 3 Gesichtsfeldern 12 Min. 5,-
- **ALISUN-Tunnelbräuner**  
mit Hochleistungs-Intensiv-  
Röhren und 1 Gesichtsfeld 18 Min. 5,-
- **ERGOLINE**  
mit Hochleistungs-Intensiv-  
Röhren und 1 Gesichtsfeld 18 Min. 5,-
- **ERGOLINE + ALISUN**  
mit N-Röhren und 1 Gesichtsfeld  
für helle Hauttypen 25 Min. 5,-
- **Täglich geöffnet  
von 8 bis 22 Uhr**

Weitere Bräunungs-Studios:

**Gütersloh: Georgstraße 4 und Neuenkirchener Straße 68**

## Konzert am 28. April

Am Sonntag Kantate, dem 28. 4. 1991, findet um 18 Uhr in der ev. St. Margarten-Kirche Isselhorst ein Konzert mit Werken von J. S. Bach statt. Unter Leitung von D. Bauer (Kantaten) und Th. Meyer-Bauer (Suite) musizieren Jugendkantorei und Kirchenchor der ev. Kirchengemeinde, ein Kammerorchester aus Mitgliedern des Regionaljugendchores sowie Brigitte Lamohr (Sopran), Sigrid Knollmann (Alt), Hermann Munkelt (Tenor) und Hartmut Ernst (Baß) die Kantaten 166 und 6. Mit der Solistin Nicola Gess (Querflöte) bildet die Orchester-Suite h-moll (BMW

1067) das Mittelstück des Programms. Einige Leser werden sich fragen, warum nicht Kompositionen von Mozart (im Mozartjahr!) geboten werden.

Ein Bekenntnis Robert Schumanns zu Bach mag die Frage beantworten: „Die Quellen werden im großen Umlauf der Zeit immer näher aneinander gerückt. Beethoven brauchte beispielsweise nicht alles zu studieren, was Mozart — Mozart nicht, was Händel — Händel nicht, was Palestrina — weil sie schon die Vorgänger in sich aufgenommen hatten. Nur aus Einem wäre von allen immer von neuem zu schöp-

## Hartes Wasser?

**Hier ist die neue, ideale Lösung:  
Natürliche, magnetische  
Wasserbehandlung mit  
NORDRILL.**



**10.000-fach  
bewährt!  
Doppel-Garantie**

Rücknahme nach 1 Jahr, wenn  
Sie mit der Wirkung nicht  
zufrieden sind.  
10 Jahre  
Materialgarantie.

Gütersloh-Isselhorst  
Haller Str. 236  
Tel. 0 52 41/6 73 48

heizung · sanitär **HS**  
**henrich schröder**

**flexibel, freundlich, fair**



Steinhagener Straße 27  
gegenüber dem  
Kindergarten

### Theoretischer Unterricht

Mo. + Do. 19.30 - 21.00 Uhr

Sollten Sie in der  
Theorie Probleme haben,  
so wenden Sie sich  
vertrauensvoll an uns.  
Wir erteilen auch  
Einzelunterricht.

fen — aus Johann Sebastian  
Bach“.

Bachs Kantatenschaffen eröffnet  
immer neue Möglichkeiten und  
so steht die kleinere der beiden  
Kantaten zum gleichnamigen  
Sonntag am Anfang des Konzer-  
tes. Die Frage: „Wo gehest du

## Druckerei Köbberling



Geschäftsdrucke  
usw., Stempel,  
Familiendrucksaen,  
Einladungen, Dankkarten  
Isselhorster Straße 420  
Mühlenzufahrt ☎ 6 81 65

hin?“ entstammt den Abschieds-  
reden Jesu aus dem Johannes-  
Evangelium. Bachs Komposition  
verdeutlicht eindringlich die  
Umdeutung der Frage, die nicht  
nur als Zitat gebraucht wird, son-

dem vom Solo-Baß („Stimme Christi“) auch an den Hörer gestellt wird.

In der zweiten Kantate „Bleib bei uns, denn es will Abend werden“ erklingt zu Beginn ein großartiger Eingangsschor. Auch hier wird im Verlauf des Stückes die Bitte der beiden Emmaus-Jünger in einen allgemeinen Zusammenhang gestellt.

Die Suite h-moll ist eines der berühmtesten Orchester-Werke des Meisters. Die verschiedenen Tanzsätze werden in konzertanter Manier von Solo-Flöte und Orchestervorgetragen. Vom „vornehm, dezenten“ Rondeau über Sarabande, „stürmischer“ Bourree und „virtuosem“ Double gelangt die Suite zu ihrem Schlußsatz Badinerie, dem „flö-

## Horst Martenvormfelde

Schlossermeister

*Bauschlosserei · Sonderanfertigungen  
Reparaturen · Elektro-Antrieb für Türen u. Tore*

Krullsweg 74 · Telefon 64 57

In beiden Werken fällt immer wieder die sprechende Gestik der Bachschen Musik auf, mit der er es versteht, den Hörer in das Geschehen und Gesagte einzubeziehen.

stistische(m) Bravourstück“ (Nicolaus Harnoncourt) des Werkes.

Auch diesmal wollen wir, selbst bei hohen Kosten, auf Kollektenbasis die Finanzierungsdefizite

## Täglich frischen Spargel

bietet an

**Fam. Reckmann**

Am Üssenpohl 35  
4830 Gütersloh-Hollen  
Telefon 6 73 10

decken, damit jeder die Möglichkeit hat, unsere Konzerte zu besuchen. Wir freuen uns auf eine große Zuhörerschaft.



Zum Schluß ein Tip für Mozart-Fans: Jugendkantorei und Kurrende bereiten eine Abendmusik mit Werken des Komponisten vor (Termin: 28. 10. 1991).

### Wenn Sie das Ausgefallene, das Besondere suchen,

machen Sie sich am besten gleich auf den Weg zu uns.  
In unserem Angebot sind wir ganz auf Ihren Anspruch ausgerichtet  
und laden Sie herzlich ein, sich in unserem

## Tapetenstudio

ein Bild zu machen von unseren unverwechselbaren Kollektionen.

Unsere Beratungszeiten:  
Montag – Freitag von 14.00 – 16.30 Uhr

**SCHÄFER**  
ISSELHORST

Am Röhrbach 22 · Telefon (0 52 41) 61 06  
(Von der Isselhorster Straße bei Honda-Dalkmann hereinfahren)

# Foto-Dokumentation des heimischen Sports

Die Volksbanken und Spar- und Darlehnskassen des Kreises Gütersloh starteten zusammen mit dem Kreissportbund Gütersloh und dem Westfälischen Freilichtmuseum Detmold eine große Bildsuchaktion „Sport anno dazumal“. Ziel ist es, die Geschichte des Sports in unserer Heimat aufzuspüren und für kommende Generationen zu dokumentieren. Angefangen hat es zur Zeit von

„Turnvater Jahn“. Arbeiter-Sportverein, DJK, Eichenkreuzturner, Ballspielvereine, Schwimmfreunde Gut Naß, und wie sie alle hießen — bis in die Mitte der 60er Jahre suchen wir bei Vereinen und Vereinsmitgliedern, Sportverbänden und Privatpersonen alte Fotodokumente über den Sport „Anno dazumal“ im Kreis Gütersloh. An der Fotosammelaktion beteiligt sich auch die Spadaka Issel-

horst. Die Ausschreibungen liegen am Schalter aus. Als besonderer Anreiz sind viele wertvolle Sachpreise zu gewinnen. Schluß der Sammelaktion: 15. Juni 1991

Herausgeber u. verantwortlich für den Inhalt:  
Karl Mumperow, Isselhorster Str. 426,  
4830 Gütersloh, Telefon 6 74 25.  
Konto: Lebendiges Isselhorst Nr. 204 533 340  
bei der Spar- u. Darlehnskasse Isselhorst (BLZ  
478 617 08).



**Wir machen den Weg frei**

**Planen Sie jetzt Ihre Heizungsrenovierung!**  
In der kalten Jahreszeit bemerkt jeder Hausbesitzer steigende Energiekosten.  
Der Staat fördert den Einbau einer neuen energiesparenden Heizung letztmalig in 1991.  
Sprechen Sie mit Ihrem Handwerksbetrieb und mit uns.  
Wir finanzieren das.

**ⓧ Ⓜ Spar- und Darlehnskasse Isselhorst**

Mehr als Geld und Zinsen